

Zeitschrift: Schweizerische Lehrerinnenzeitung
Herausgeber: Schweizerischer Lehrerinnenverein
Band: 84 (1980)
Heft: 4-5

Rubrik: Mitteilungen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 23.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wegweiser zur Berufswahl (R. Schmid) ist ein Heft, das übersichtlich bei der Lebensplanung mithelfen kann. Versandbuchhandlung des Schweiz. Verbandes für Berufsberatung, Postfach, 8032 Zürich.
Prospekt der SSR-Reisen für junge Leute, Postfach 3244, 8023 Zürich
Mit Jugi-Tours auf Ferienkurs.

Unterlagen: Postfach 132, 8958 Spreitenbach.

Pro Juventute sucht dringend Lagerleiterinnen für freiwillige Sozialeinsätze Jugendlicher (Dorflager, internationales Aufbau- und Wohnbausanierungen, Ferienlager für Auslandschweizerkinder). Auskünfte erteilt das Sekretariat Der Pro Juventute, Seefeldstr. 8, 8008 Zürich

Pro Juventute sucht *Ferienplätze für Stadtkinder*

Auskünfte «Ferien in Familien», Postfach, 8022 Zürich.

Die Aktion im «*Dienste des Bruders*» (für ausländische Kinder aus französischen und deutschen Slums) sucht Ferienplätze. Postfach 4, Luzern.

Kunstaussstellung «Solothurn-Bern» mit Gewicht auf Hodler

21. Juni – 13. Juli in den Schulhäusern in *Trubschachen*. Der Lehrer Dr. h. c. Walter Berger arrangiert seit Jahren diese überaus beachteten Ausstellungen über schweizerisches Kunstschaffen.

Das *Heilpädagogische Seminar* in Zürich (Kantonsschulsstr. 1) bietet wiederum ein reichhaltiges Kursprogramm an.

Schweiz. Vereinigung für Volkslied und Hausmusik

Sing- und Spieltreffen 24.–26. Mai auf dem «Rügel», 5707 Seengen AG. Anfragen: Ch. Schmid, Wachtstrasse 26, 8134 Adliswil



Bücher zum Thema

Die Redaktion übernimmt für eingegangene Rezensionsexemplare weder eine Besprechungs- noch Rücksendeverpflichtung

Claude Sauvageot: *Kinder der Welt* mit einem Vorwort von H. R. Labouisse, UNICEF-Generaldirektor. Ansichten von Kindern aus fünf Kontinenten, mit Zeichnungen, 160 Fotografien. Ein Teil des Verkaufserlöses kommt dem Kinderhilfswerk zugute.

Doris Klingenberg: *Wong. Kleiner Bruder aus Korea*. Protokoll einer Adoption. Das Buch enthält Fragen zum Adoptionsrecht und Hinweise auf «Terre des Hommes», Lausanne.

Edith Hess-Häberli: *Peter und Susi finden eine Familie* (Ex Libris).

Wolf Klaussner: *Jüppa und der Zigeuner* (Sauerländer Verlag). Die erschütternde Geschichte eines rassistisch verfemten Gymnasiasten und eines dem KZ Esterwege entkommenen Zigeunerjungen in den letzten Kriegsmonaten.

Rotstrumpf (Benziger Verlag) Band III. «Die Welt, die uns umgibt.» Darin u. a. ein Schweizermädchen in der Fremde (England), ein fremdes Kind unter uns (Concetta). Dieses Werk, herausgegeben von Hedy Wyss und Isolde Schaad gibt als wertvolles Mädchen-